

F. Würdevoll sterben in unserer Gesellschaft. Zur Diskussion und Meinungsbildung

1. Gespräch mit Mitarbeitenden in der Hospizarbeit, mit Ärztinnen oder Ärzten, Pflegenden oder Klinikseelsorgerinnen oder -seelsorgern

Sterben und Tod bringen neben den existentiellen Fragen auch immer stärker rechtliche und ethische Fragen mit sich.

Welche Entscheidungen möchte ich treffen? Welche Unsicherheiten bringe ich mit?

Zu dieser Einheit können Referentinnen und Referenten eingeladen werden. Möglich wären Mitarbeitende in der Hospizarbeit, Ärzte, Klinikseelsorgerinnen und -seelsorger

Bestandteile des Vortrags könnten u. a. sein:

- Klärung der rechtlichen Situation mit aktuellem Stand
- Möglichkeiten der Selbstbestimmung
- Was macht die Hospizarbeit?

Frageimpulse zur Diskussion könnten sein:

- *Wie beurteilen Sie aus Ihrer Profession die Rechtspraxis?*
- *Welche Erfahrungen haben Sie in Ihrem Bereich gemacht?*

2. Wie selbstbestimmt ist der eigene Tod? – Diskussion um den assistierten Suizid

Eine aktuelle Debatte rankt sich um die Frage nach dem assistierten Suizid. Was soll, was darf möglich sein?

In der Frankfurter Allgemeinen Zeitung vom 3. November 2014 stellt WOLFGANG HUBER einen Zusammenhang zwischen dem häufiger geäußerten Wunsch nach einem assistierten Suizid und der Praxis medizinischer Versorgung am Lebensende:

„Wenn niemand befürchten müsste, über das medizinisch indizierte Maß hinaus therapiert zu werden, würde auch die Angst zurückgehen, man könne in der Endphase seines Lebens nicht mehr Person, sondern nur noch Anhängsel therapeutischer Apparaturen sein.“

Der ganze Beitrag ist nachzulesen unter:

http://www.wolfganghuber.info/images/wh_pdf/faz-assistierter-suizid.pdf (Abruf am 9.11.2014)

Alternatives Thema zur Diskussion:

3. Unvergessen in der virtuellen Welt – Trauer und Trost über das Medium Internet

Eine andere Diskussion könnte sich um die boomende Praxis virtueller Friedhöfe und Trauerseiten im Internet ranken. Was ermöglicht das Internet für die Trauerarbeit, wie verändert sich die Trauerpraxis?

Infos z.B. unter www.trauernetz.de